Jahrgang 25

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg · Arnsdorf

Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Tipps & Termine

Seite 6

Leserbriefkasten: Rittergut Seifersdorf, **Treuhand und** Abwasserschlussgebühren

Seite 8

UNS FINDET MAN AUCH:

www.die-radeberger.de



Like

www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung



Markt 4 • 01454 Radeberg

Arztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten: 112

03571-19222

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst,

Notarzt, Telefon und Fax Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr 14.00 Uhr bis zum

Mi., Fr.

nächsten Tag 7.00 Uhr

Sa, So 24 Stunden Anmeldung Krankentransport

(für Ärzte, Krankenhäuser, Pfle

und Patienten)

03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/

Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

Herr Dr. D. Henack 27./28.06. Radeberg, Pulsnitzer Str. 20

Tel. 03528/44 20 81 04./05.07.

Frau Dr. Pasternok

Radeberg, Badstraße 8 Tel. 03528/44 28 46

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr. Tel. 035205/54 236

01.07.

Tel. 035200/25 60 Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf 28.06. Löwen-Apotheke, Pulsnitz 29.06. Tel. 035955/72 336 30.06. Altstadt-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 78 11

Tel. 035955/45 268 Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz 02.07. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011 Tel. 03528/44 27 70 03.07. Heide-Apotheke, Radeberg Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig 26.06. - 03.07. Frau TÄ Benzner, Weißig

Tel. 0172/79 60 538 03.07. - 10.07. Herr DVM Jakob, Wachau Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753

werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter

Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83 26.06. – 03.07. Dr. Klaus Ehrlich

03.07. - 10.07. Dr. Mathias Ehrlich Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:

Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

Das diesjährige Bierstadtfest ist nun Geschichte und musste gegen so manch einen hartnäckigen Regenschauer kämpfen. Nach dem traditionellen Fassbieranstich am Freitag erhielten die erfolgreichen Deutschen Meister im Bogenschießen (Foto unten) auf der großen Bühne nicht nur den Beifall der Zuschauer sondern auch die Ehrenurkunde der Stadt Radeberg aus den Händen des OB Gerhard Lemm.

Am Sonnabendnachmittag dagegen kämpften die Mannschaften beim Bierfassrollen um den Titel, welchen sich das Team "Theken-Brasilianer" des Radeberger SV holte.

Abends füllte sich dann der Marktplatz vor der Bühne randvoll in Erwar-





ABTENAU NEU-ERÖFFNUNG

Hotel Gutjahr

Wir eröffnen bis 12. Juli 2015

Unsere neue "FLÜSTERZONE" (100m² groß)

Ein Ruheraum im Anschluss an das bestehende

Schwimmbad und unsere Außen-

und Frühstücksterrasse mit weiteren 100m².

KENNENLERN-ANGEBOT

4 = 3

(4 Nächte wohnen aber nur 3 Nächte bezahlen)

ZWISCHEN 27. JUNI UND 12. JULI 2015 BUCHBAR

Buchbar per Mail oder Telefon

direkt im Hotel Gutjahr

Hotel Gutjahr

Zimmerkategorie A kostet somit

Frühstück, Abendessen und eine

Menge Sonderleistungen

Markt 187 * A-5441 Abtenau

Tel.: +43 (0) 6243/2434

Fax: +43 (0) 6243/2434-33

Email: hotel@gutjahr.at

Homepage: www.gutjahr.at

199,00 € pro Person für 5 Tage (4 Nächte)





tung des Karussell-Konzertes. Bei dem Titel "Mc Donald bringt 1000 Schafe im Jahr zur Schur" erhielt Sänger Reinhard Huth (Foto mitte) das berühmte Schaf 1001 überreicht und das Publikum stimmte nicht nur bei diesem Lied mit ein. Emotional fieberte das Publikum beispielsweise mit, als Joe Raschke (Foto re.), Sohn von Bandgründer Wolf-Rüdiger Raschke (Foto li.), zur Mundharmonika griff und "Bruder Blues" erklang. Am Sonntag führte OB Lemm ironischer Weise den Festumzug auf einem zwei-(höckrigen)-deutigen Gefährt an und wie er selbst meinte "... es gäbe eine Menge Ka-

mele in der Politik". Nach dem Umzug verfolgten die Festbesu-



cher auf der großen Marktbühne dann den Wettkampf der Funkengarden um die beste Wertung. Auch dieses Jahr holte sich der Vorjahressieger, die Arnsdorfer Funkengarde (Foto oben), mit ihrer Darbietung den höchsten Wertungstitel.

Text & Fotos: Red.





Das Weihnachtschaos geht weiter!

Seite 2 26. Juni 2015 die Radeberger

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 90. Geburtstag 23.06. Charlotte Garten zum 85. Geburtstag

23.06. Rosa Palisch

(OT Großerkmannsdorf) 23.06. Waltraut Hantzsche

27.06. Brigitte Wilke 27.06. Jutta Simon zum 80. Geburtstag

21.06. Evelin Hermann 22.06 Elli Petter (OT Liegau-Augustusbad) 23.06. Klaus Lorenz

25.06. Erna Burzev zum 75. Geburtstag 24.06. Hilmar Deubel

26.06. Peter Velechovsky

26.06. Gisela Schöne

Rathausinformation

Am 26.06.2015 sind die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Radeberg aus technischen Gründen telefonisch ab 12.00 Uhr nicht erreichbar. Anfragen beantworten die Kolleginnen des Bürgerbüros Vorort bis 17.00 Uhr.

Jürgen Wähnert, Ltr. Büro des Oberbürgermeisters/Pressesprecher

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Radeberg für das Jahr 2014

. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung

Betriebskosten je Platz					
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €		
erforderliche					
Personalkosten	638,38	294,68	172,36		
erforderliche					
Sachkosten					
38,13 %	243,41	112,36	65,72		
erforderliche					
Betriebskosten	881,79	407,04	238,08		
		n jeweils anteilige Betriebsk 2/3 der erforderlichen Betrieb			

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in €	in €	in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag			
(ungekürzt)	187,70	114,20	66,80
Gemeinde			
(inkl. Eigenanteil	544,09	142,84	71,28
freier Träger)			
1.3. Aufwendung	en für Abschre	eibungen, Zinsen, Mie	te
O		nrichtungen gesamt j	

Aufwendungen in € Abschreibungen 23.299,07

Zinsen 3.900,00 Miete 27.199,07 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

Kindergarten 9 h Hort 6 h Krippe 9 h 42,64 19.68 11,51 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

Kindertagespflege 9 h

Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und 485,00 eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII) durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung 1,61 (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung 17,96 (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) durchschnittlicher Erstattungsbetrag 14,19 für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII) = Aufwendungsersatz 518,76 2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat Kindertagespflege 9 h in € Landeszuschuss 150,00 187,70 Elternbeitrag (ungekürzt)

> Radeberg, den 17.06.2015 Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

181,06

Gemeinde Wachau

Gemeinde

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Feldschlößchen		25.06. Anneros Zumpe	79 Jahre
25.06. Heinz Kästner	83 Jahre	Ortseil Seifersdorf	
Ortsteil Leppersdorf		21.06. Gisela Noack	73 Jahre
25.06. Rosemarie Päthe	76 Jahre	22.06. Ingeborg Fischer	72 Jahre
Ortsteil Lomnitz		22.06. Hans-Dieter Gellert	75 Jahre
24.06. Jürgen Klotzsch	71 Jahre	22.06. Peter Heidler	74 Jahre
24.06. Helga Kreutze	78 Jahre	24.06. Helga Oprach	80 Jahre

Gemeinde Arnsdorf

Abschreibungen

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

20.06. Wally Grohmann 87 Jahre 20.06. Werner Hackeschmidt 77 Jahre 20.06. Jürgen Weniger 77 Jahre 21.06. Anni Grunert 81 Jahre 25.06. Karl-Heinz König 72 Jahre 25.06. Karin Kurze 73 Jahre 25.06. Holm Mögenburg 72 Jahre 26.06. Wolfgang Hofmann 78 Jahre Ortsteil Fischbach 75 Jahre 24.06. Manfred Jentzsch 24.06. Günter Mende 78 Jahre <u>Ortsteil Kleinwolmsdorf</u> 82 Jahre 20.06. Dieter Klötzer Ortsteil Wallroda 85 Jahre 20.06. Rudi Henker 20.06. Eberhard Max 70 Jahre 72 Jahre 21.06. Siegfried Höfgen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 Sächs. KitaG der Gemeinde Arnsdorf

. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz im Monat,

Zusammensetzung der Betriebskosten					
Betriebskosten je Platz					
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h		
	in €	in €	in €		
erforderliche					
Personalkosten	654,43	302,04	176,70		
erforderliche					
Sachkosten	198,68	91,70	53,64		
erforderliche					
Betriebskosten	853,11	393,74	230,34		
U		n jeweils anteilige Betriebsko erforderlichen Betriebskoste	,		

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat Krippe 9 h Kindergarten 9 h Hort 6 h in € in € in €

150,00 150,00 100.00 Landeszuschuss Elternbeitrag (ungekürzt) 192,50 113,50 66,50

Gemeinde (ink. Eigenanteil 510,61 130,24 63,84 freier Träger)

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat **Aufwendungen in €**

0.00

4111,15

Miete 0,00 Gesamt 4111,15 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat Kindergarten 9 h Hort 6 h Krippe 9 h in € in € in €

205,64 0.95 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG 2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

Kindertagespflege 9 h Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und

485,00 eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII) durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung 14,18 (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung 22,02 (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)

2.2. Deckung des Aufwendungsersatze je Platz und Monat Kindertagespflege 9 h

Landeszuschuss 140,63 Elternbeitrtag (ungekürzt) 200,53 180,04 Gemeinde Arnsdorf

= Aufwendungsersatz

Arnsdorf, den 11.06.2015 Martina Angermann, Bürgermeisterin

521,20

Öffentliche Bekanntmachung

Die 6. Sitzung des Ortschaftsrates Kleinwolmsdorf findet am Donnerstag, 02. Juli 2015, um 19.00 Uhr, in Kleinwolmsdorf im Beratungsraum Geschwister-Scholl-Str. 11 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem örtlichen Schaukasten.

Heidemarie Heim, Ortsvorsteherin

Offentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 11. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15. Juni 2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschl.-Nr. 41/11/15

Der Gemeinderat stimmt den beiliegenden Mietvertrag zwischen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda und dem Träger der Jugendhilfe Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden e.V. unter folgenden Bedingungen zu:

- Der Mietvertrag laut Mietmuster des Grundstücksamtes der Landeskirche hat inhaltlich dem in der Anlage beigefügten Mietvertrag zu entsprechen.
- Im Mietpreis von 3,00 €/m² Gebäudenutzfläche ist Zins und Tilgung des für die Kindertagesstätte "Tausendfüßler" aufgenommenen Kredites enthalten
- Aus der eingenommenen Miete ist eine Substanzerhaltungsrücklage für das Gebäude und Grundstück der Kindertagesstätte Fischbach zu bilden.

Beschl.-Nr. 42/11/15

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 17 Abs. 2 SächsKitaG die beiliegende Rahmenvereinbarung zwischen der Gemeinde Arnsdorf und dem freien Träger der Jugendhilfe Diakonisches Werk -Stadtmission Dresden e.V., Glacisstr. 44, 01099 Dresden, über den Betrieb und die Finanzierung der Kindertageseinrichtung "Tausendfüßler", OT Fischbach, Pfarrer- Dr.-Satlow-Weg 2, 01477 Arnsdorf zum 01.07.2015.

Beschl.-Nr. 43/11/15

Der Gemeinderat stimmt der Beendigung der Rahmenvereinbarung über den Betrieb und die Finanzierung der Kindertageseinrichtung "Tausendfüßler", Pfarrer- Dr.-Satlow-Weg 2, 01477 Arnsdorf, zwischen der Gemeinde Arnsdorf und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda zum 30.06.2015 zu. Die Endabrechnung zu den Betriebskosten der Kindertageseinrichtung "Tausendfüßler" Fischbach für den Zeitraum 01.01. – 30.06.2015 hat durch

die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda bis zum 30.09.2015 zu erfolgen.

Beschl.-Nr. 44/11/15

Der Gemeinderat stimmt dem Trägerwechsel der Kindertagesstätte "Tausendfüßler", im OT Fischbach vom freien Träger der Jugendhilfe Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf- Fischbach-Wallroda zum freien Träger der Jugendhilfe Diakonisches Werk - Stadtmission Dresden e.V., Glacisstr. 44 in 01099 Dresden zum 01.07.2015 zu. Beschl.-Nr. 45/11/15

Dem Kauf des Flurstückes 134/2 der Gemarkung Arnsdorf mit ei ner Größe von 16 qm durch die Gemeinde Arnsdorf zu einem Gesamtpreis von 408,96 € von Frau Susann Hickmann, Bautzner Landstr. 80 in 01324 Dresden und der Verzinsung des Kaufpreises mit 2% über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank vom Tage der Inanspruchnahme der Flächen bis zum Abschluss des notariellen Kaufvertrages, wird zugestimmt.

Beschl.-Nr. 46/11/15

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt den Auftrag zur Planung der Lph 5-9 für den Neubau eines Straßenentwässerungskanals im Bauvorhaben "K 9256 - Ausbau Ortsdurchfahrt Arnsdorf im 4. BA", in vorläufiger Höhe von 20.788,24 € Netto : 24.738,00 € Brutto, dem Ingenieurbüro mund, gille+partner, Hübnerstraße 27 in Dresden zu erteilen. Die Ermittlung des vorläufigen Honorars für die Leistungsphasen 5-9 basiert auf den anrechenbaren Kosten in Höhe von 409.358,00 € Netto = 487.136,02 € Brutto. Die örtliche Bauüberwachung ist in den Lph 5-9 nicht enthal ten. Diese ist nach der HOAI eine besondere Leistung und wird gesondert vereinbart

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Fundhündin

Am 21.06.15 ist im Karswald eine Jack Russel Terrier Hündin gefunden worden. Sie ist ca. 6 Jahre alt und sehr zutraulich. Wer diese Hündin vermisst oder Angaben zum Halter machen kann, richtet dies bitte an die Gemeindeverwaltung Arnsdorf. Tel.: 035200/252-40 oder 252-0

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Aus dem Rödertal

Radeberger SPD sagt allen Wahlhelfern danke

Die SPD im Radeberger Land möchte sich bei allen Wahlhelfern und Wahlhelferinnen der Oberbürgermeisterwahl recht herzlich bedanken. Deshalb lädt der SPD Ortsverein alle Helfer- und Helferinnen am 29.06.2015 ab 18.00 Uhr in das schöne Hüttertal (Hüttermühle) zu einer gemütlichen Runde ein. "Die Leute haben einen wichtigen Dienst für unsere Demokratie erbracht. Sich schulen lassen, sich

den Sonntag ins Wahllokal gesetzt, das alles ist nicht selbstverständlich. Dafür gebührt ganz herzlicher Dank" begründet der Radeberger SPD Vorsitzende Frank Höhme die Aktion. Für das leibliche Wohl in Form von kostenlosen Speisen und Getränken ist gesorgt. Parkplätze sind oberhalb der Hüttermühle vorhanden.

Frank Höhme, SPD Ortsverein Radeberger Land

Turnhalle auf der Pulsnitzer Straße wird genutzt

Die Radeberger Box Union 2000 kehrt zurück

Der im Juli 2000 während des Stadtbadfestes gegründete Boxverein kehrte damals der Bierstadt den Rücken, weil die Gemeinde Wachau im Gegensatz zu Radeberg dem Verein die passende Trainingsstätte zur Verfügung stellen konnte. Inzwischen sind in Radeberg Sporthallen gebaut worden, die Situation ist eine andere, deshalb kehrt die Radeberger Box Union nach fünfzehn Jahren zurück an den Gründungsort. Gegenwärtig betätigen sich die fünfundzwanzig Mitglieder zumeist im Fitnessbereich. Dennoch sollte es zu diesem Auftakt gelingen, einiges von der Faszination Boxen herüber zu bringen. Immerhin bereiten sich mit Roy Hadamietz, Franz Müller und Erik Thalheim schon mal drei Boxer auf nächsten die Landesmeisterschaften in Sachsen vor. In der Turnhalle an der Pulsnitzer Straße 46 in Radeberg feiern die Radeberger Boxer am Samstag, den 04. Juli 2015 von 11 - 15 Uhr ihre Rückkehr. Dieser Auftakt ist kostenfrei, bietet jedem die Möglichkeit zum Zuschauen. Während dieser Veranstaltung werden auch Boxkämpfe zu sehen sein. Ein Getränke- und Imbissangebot ist auch vorhanden. In den Kampfpausen sollen Trainingsangebote gezeigt werden. Selbstverständlich darf jeder selbst mal die Boxhandschuhe ausprobieren, entweder beim Schlagen an den Boxsäcken oder vielleicht sogar im Ring. Unterstützt und sekundiert wird jeder Interessierte von erfahrenen Vereinsmitgliedern. die sich über die eine oder andere Verstärkung freuen würden. Alle weiteren Informationen kann jeder auf der Vereinshomepage abrufen.

Ornithologische Seltenheit

Schwarzstorch brütet in Radeberg

Störche, welche in unserer achten zu können, freuen sie gemeinen nichts Besonderes. Aber einige Bürger haben in letzter Zeit im Raum Ragroßen deberg einen schwarzen Vogel gesichtet und dachten, dass dies ein aus dem Zoo entwichener exotischer Vogel sei. Wie unser Leser Herr Traupe aus Ullersdorf jedoch berichtete, brütet dieses Jahr ein Päarchen Schwarzstörche im Radeberger Hüttertal, damit war das Rätselraten um den großen schwarzen unbekannten Vogel gelöst.

Diese Storchenart gehört mit zu den streng geschützten Vogelarten in unserem Land. Sie leben und brüten in meist schwer zugänglichen Wäldern mit ausreichenden Feuchtbiotopen zur Nahrungssuche. Sie lassen sich allerdings schwer beobachten und führen eher ein sehr verstecktes Leben. Werden sie in ihrem Brutrevier gestört, reagieren sie sehr empfindlich auf diese Störungen und verlassen nicht selten deshalb diesen für sie unsicheren Ort. Aus diesem Grund nennen wir hier in diesem Artikel auch keine genaue Ortsangabe. Falls sie in nächster Zeit also die Gelegenheit haben,

diesen scheuen Vogel beob-

Gegend brüten, sind im All- sich über diese seltene Gelegenheit, aber behalten sie ausreichend Distanz zu ihm und stören ihn nicht. Kann er seine Brut ungestört aufziehen, nutzt er gern im folgenden Jahr dieses Brutrevier wieder und könnte auf diese Weise in unserer Gegend wieder heimisch werden.

Text & Foto: Red.



MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e © 03528/41 14 26 Geschenkidee zur Schuleinführung: Musikunterricht im Wunschfach

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

"die Radeberger" ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt "die Madeberger" keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber "die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Ingo Engemann

Herausgeber, Verlag und Satz: "die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,

Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: verantwortlicher Redakteur

Ingo Engemann und Anzeigenleiter: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH Druck: Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss: 07.07.2015, 12.00 Uhr für Ausgabe 27: für Ausgabe 28: 14.07.2015, 12.00 Uhr

10.07.2015 Ausgabe Nr. 27 erscheint am: Ausgabe Nr. 28 erscheint am: 17.07.2015

www.die-radeberger.de E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

die Radeberger

Hahmann Optik F**un**tastisch in Langebrück und Pulsnitz zeiss relaxed vision center



AKTION SONNE & SPORT 2015



50% ZWEITBRILLENRABATT

 Sportoptikcenter Langebrück Testen Sie die Möglichkeiten

Dresden-Hlotzsche, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 0351/8 90 09 12 Pulsnitz, Wettinstraße 5, Telefon 035955/446 71

Die neue Kollektion ist da! Eine fröhliche Auswahl an Zuckertüten für den Schulstart 2015

Bei uns finden Sie auch die komplette Ausstattung für den 1. Schultag!

Wir unterstützen Sie gern beim Befüllen Ihrer

Pillnitzer Str. 14a 01454 Radeberg Tel. 03528 4040-0

ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg

MEDIZIN ZUM ANFASSEN (Theorie und Praxis)

Die chirurgische Endoskopie

Zu diesem Thema lädt die ASKLEPIOS-ASB Klinik Radeberg zur Veranstaltungsreihe "Medizin zum Anfassen" alle interessierten Bürger ein.

Montag, 29.06.2015, 18.00 Uhr

Konferenzräume der Klinik mit anschließender Besichtigung der Funktionsdiagnostik

Kleinanzeigen

Kaufe alte Werkzeugschränke, Spinde aus Blech, Medizinschränke

Brennholzverkauf

aus DDR-Zeit u. älter

Tel. 0175 / 48 02 284

Hole Bücher und Schallplatten kostenlos ab

Verk. große Eck-Leder-Garnitur, beige mit Sessel sehr gut erhalten,

Preis nach VB Tel. 0162 / 42 92 244

Tel. 0175 / 48 02 284

Skoda-Autoschlüssel verloren. Abzugeben im Fundbüro Stadtverwaltung gegen Belohnung

Laden zu vermieten, 45 m², Oberstraße 4, Radeberg

Infos 0178 / 13 36 121

Boden- und Kellerflohmarkt jeden Freitag von 19 – 21 Uhr

Tel. 0172 / 43 25 421

Danke, möchte ich allen sagen, die mir geholfen haben, meine Mieze wiederzufinden.

M. Schneider

Baumfällung - Wurzelentfernung -Verk. 2 ältere Multicaranhänder, 1 Kipperhänger und 1 Tel. 0173 / 37 57 311 Kastenh. Pr n. VB

Tel. 035205 / 73 308 ab 18 Uhr

Verk. Hobbyholzverarb.-Ma. f. Abr., Hobeln + Frä., Profi-Tischkreiss. + Banksäge, Pr.

Tel. 035205 / 73 308

Rentner übern. Malerarb. Tel. 03528 / 44 08 00 oder 0170 / 27 77 752

Verschenke 80 l Boiler, guter

Tel. 0162 / 20 78 403

Suche std.-weise Betreuung f. 2 Jungs (7,10) vorw. Abend u. an WE.

Tel. 0178 / 25 11 690

Verkaufe 1 Karte Helene Fischer-Konzert am 07.07.15 in DD, Block P2, Tribüne NP 85 €, VB 75 €

Tel. 0177 / 60 50 909

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an "die Ra-

deberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg.

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-ra-

deberger.de.

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Der Eintritt ist frei! Großröhrsdorfer Str. 33 Frühschoppen 9 – 11 Uhr 01454 Radeberg 1 Paar Radeberger Bierwürstchen + 1 Bier (0,4 Ltr.) Frühstücksschinken (ca. 1 kg-Stück) Ein Preis, wie vor 20 Jahren! 5,00 € Unser Hof-Fest-Programm: Holzhäuser Spatzen, Dreamtime Band, großes Kinder-Spaß-Programm, mit Wasser-Zorbing, Hüpfburg "Piratenland", Bungee Trampolin, Niedrigseilgarten mit Kletterwand, Kinderkarussel und Kinder-schminken und einem Ballonmodellage-Künstler. Machen Sie mit bei unserer großen Verlosung und gewinnen Sie eins von 25 halben Schweinen küchenfertig zerlegt! Ganztägig: Gläserne Produktion (mit kostenloser Würstchen-Verkostung)

Zum 25-jährigen Jubiläum

Große Haushaltsauflösung

am 11.07.2015 von 09 bis 16 Uhr in Wachau, Hauptstr. 43 Tel. 0162 / 42 92 244 Für unsere Kunden suchen wir Immobilien, wie Whg., EFH, DHH, RHH, ZFH, MFH, Grdst, u. Villen zum Verk. oder Vermietg. in DD, Radeberg und Umgeb., f. Verkäufer provisionsfrei, Tel.: 03528/445766 o. www.popp-immobilien-radeberg.de

Seite 3 26. Juni 2015

TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau **TOP PREIS** – Günstige Lieferung – bundesweit! Telefon 0351-889613 0 – www.dachbleche24.de

- Anzeige -

vitalsanitätshaus

Orthopädie- und Rehatechnik Dresden

Besserer Service durch kürzere Wege

Die Orthopädie- und Rehatechnik ist nicht nur den Dresdnern ein Begriff. Seit nunmehr 20 Jahren gibt es das Vitalsanitätshaus im Ärztehaus - Badstraße in Radeberg. Die kompetenten Fachberater stehen dem Kunden bei Fragen speziell im orthopädischen- sowie rehatechnischen Bereich sachkundig zur Verfügung. Eine fachgerechte Beratung findet täglich im bekannten Geschäft oder im Außendienst in den eigenen vier Wänden statt. Durch ständige Schulungen der Mitarbeiter und Erweiterung des Warensortiments, konnte der Service für den Kunden, für ansässige Pflegedienste und Ärzte ständig weiterentwickelt werden. Auch alltägliche Waren, wie Nachtwäsche und hochwertige Bequemschuhe, Bandagen, Bademoden, Geräte zur Gesundheitskontrolle sind nur einige Bereiche, die zur umfangreichen Auswahl im Sortiment stehen. Um den bestehenden Service am Kunden speziell auch für die anliegenden Gemeinden Langebrück. Liegau und Schönborn zu verbessern, erweitert sich die Orthopädie- und Rehatechnik Dresden GmbH und bezieht Anfang September die neuen Räume im neugeschaffenen Ge-



v. links Herr Werthner, Frau Fleischerowitz und Frau Nisius



Das aktuelle Team vom Vitalsanitätshaus Radeberg von links Frau Fleischerowitz, Frau Siegl, Herr Müller, Frau Koch und Frau v. Ponickau

sundheitszentrum Klotzsche. Auf ca. 150 m² Ladenfläche wird die neue Filialleiterin Frau Fleischerowitz (stammt aus dem Stammpersonal Radeberg) in gewohnter Weise mit ihren Mitarbeitern den Kunden zur Verfügung stehen. Das neue Geschäft liegt auch, wie das in Radeberg, in unmittelbarer Nähe zu den Fachärzten und Pflegediensten, so dass der Patient und Kunde in gewohnter Weise die Komplettversorgung unter einem Dach in Anspruch nehmen kann.

Die neue Filialleiterin Frau Fleischerowitz sowie Herr Müller vom Radeberger Team freuen sich auf Ihre Anfragen und Ihren Besuch im Geschäft.

Badstraße 17/Ärztehaus · 01454 Radeberg · Telefon 03528 411111 Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.30-18.30 Uhr

www.ord.de

Neues Gesundheitszentrum in Dresden-Klotzsche

Viele Ärzte, Zahnärzte, Therapeuten, Fachgeschäfte und eine Apotheke bieten in Zukunft ein umfassendes Gesundheitsangebot im Gesundheitszentrum Dresden-Klotzsche (GZDK).

Zwar noch hinter Gerüsten verborgen, lässt sich das spätere Erscheinungsbild des GZDK bereits doch recht gut erahnen.

Dr. Norbert K. Missel und Frau Dr. Müller hatten gemeinsam Anfang 2007 die hausärztliche Gemein-





schaftspraxis des Ehepaares Dres. Menzel in Dresden-Klotzsche übernommen. Bereits damals bestand bei ihnen die Vorstellung, mittel- bis langfristig in einer größeren Einheit mit anderen Ärzten und medizinischen Leistungserbringern zusammen zu arbeiten. Diese Gedanken konkretisierten sich Ende 2010.

In einer ersten Planungsphase war angedacht, den alten Bahnhof in Klotzsche zu renovieren und umzubauen. Dieser Plan musste verworfen werden, da Räumlichkeiten und Parkmöglichkeiten rasch zu einer nicht gewollten Limitierung führten. Die wachsende Initiatorengruppe suchte dann weiter nach einem optimalen Standort, da Idee und Konzept zunehmend Überzeugung und Begeisterung auslösten. Dieser Standort wurde im Schnittpunkt der drei Stadtteile Klotzsche, Weixdorf und Langebrück direkt an der Straßenbahnhaltestelle Arkonastraße gefunden.

Ab Juli diesen Jahres werden die ersten Praxen und Gewerbeflächen im GZDK eröffnet. Ein Tag der offenen Tür ist dann für den 2. September 2015 geplant.

Text: Red.; Fotos: Privat



Königsbrücker Landtraße 98 01109 Dresden Tel.: 0351 • 880 66 10

E-Mail: info@zap-beyer.de

Sprechzeiten Mo 8-16 Uhr Di 8-12 und 14-18 Uhr

Do 8-12 und 14-18 Uhr Fr 8-13 Uhr

Web: www.zap-beyer.de

Mi 8-13 Uhr

Seit 135 Jahren Königliche Käsespezialitäten aus Radeberg

Seit 135 Jahren "in aller Munde" ist Käse aus dem Radeberger Ortsteil Heinrichsthal. Agathe Zeis gründete hier 1880 die "Lehrmeierei Heinrichsthal" zur Ausbildung junger Mädchen. Bei einer landwirtschaftlichen Ausstellung traf sie 1881 König Albert von Sachsen, ein Freund von Camembert und Brie. Auf sein Anregen hin erlernte Agathe Zeis kurz darauf selbst in Frankreich die Herstellung des französischen Weichkäses und sicherte sich 1884 als erste deutsche Unternehmerin überhaupt - das Patent zur Herstellung dieser Käsesorten in Deutschland. Der König war begeistert und ernannte den Betrieb 1893 zum "Königlich Sächsischen Hoflieferanten".

Heute ist die 1992 gegründete Heinrichsthaler Milchwerke GmbH ein modernes mittelständisches Unternehmen, das sich auf die Herstellung von Hart- und Schnittkäse konzentriert. Neben bekannten Sorten wie Edamer, Gouda oder Tilsiter sorgen auch Spezialitäten wie Havarti, Bierkäse oder Bockshornkleekäse bei den Käsekennern für Genuss. Dabei sind die Käsespezialitäten auch weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Für Schweden wird beispielsweise der sogenannte Haushaltskäse bzw. "Hushållsost" produziert. Die Franzosen wiederum wissen den Heinrichsthaler Käse unter der Marke "Vallée d'Henri" zu schätzen.

Hergestellt werden die Käsesorten in einer der modernsten Produktionsstätten, die bereits 2010 mit hochmodernen Logistikzentrum ausgestattet wurden. Ak-



tuell ist noch in diesem Jahr die Erweiterung des Packbetriebes sowie der Ausbau der Käserei geplant. Auch in die eigenen, inzwischen etwa 250 Mitarbeiter investiert das Unternehmen beständig. So bilden die Heinrichsthaler Milchwerke die eigenen Nachwuchskräfte selbst aus - zum Beispiel als Milchtechnologe, Milchwirtschaftlicher Laborant, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Mechatroniker oder Kaufmann für Büromanagement.

Quelle: Katrin Kunath WochenKurier Kamenz



Besuchen Sie zum 135-jährigen Jubiläum unser Hoffest am 04.07.2015 auf dem Heinrichsthaler Firmengelände.

Erleben Sie mit Bull-Riding, Hüpfburg, Kinderschminken und Basteln, Werksführungen, attraktiven Gewinnen und kulinarischen Angeboten Mein Stück Natur. einen wunderschönen Tag mit der ganzen Familie!

Heinrichsthaler Milchwerke GmbH Großröhrsdorfer Str. 15 • 01454 Radeberg Tel.: 03528 43 70 - 0 • www.heinrichsthaler.com



übei

Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG Heidestraße 2/4 · 01454 Radeberg T 03528-445707 / 408130 · F 03528-445708

LEBEN AM HEIDERAND GÄSTEWOHNUNG in Radeberg! Suchen Sie noch eine passende Unterkunft für Ihre Gäste?

> - Preis/Übernachtung ab 37,00 € Neugierig? Rufen Sie an 03528/408136

möblierte Wohnung für bis zu 4 Pers.

Unser diesjähriges **SOMMERFEST** Alten- und Pflegeheim Radeberg

www.wbg-radeberg.de · kontakt@wbg-radeberg.de

findet am Samstag, dem 27.06.2015 ab 14 Uhr im Heimgelände statt

Für das leibliche Wohl wird bei musikalischer Umrahmung umfassend gesorgt.

Proske – Heimleiterin

Heimbeirat

Dies & Das



Ihr Fachbetrieb für Baumaßnahmen

Uwe Franke ied der HWK Dresden

01454 Radeberg OT Liegau-Augustusbad Mail: info@bau-franke.de

www.bau-franke.de • Tel.: 0157 / 71 78 76 95

Mutik & Trödel - Angelika Neumann Langebrücker Straße 7a, 01465 Schönborn, Tel. 03528/41 87 25

Alte Möbel, Bilder, Glas, Porzellan, Bücher, Postkarten, Militäria u.v.m.

Geöffnet Mi. von 15 bis 18 und Sa. von 10 bis 17 Uhr





Online Vor Ort kaufen und/oder

Handy's . Tablet's . Notebook's PC-Hardware . DSL . Mobilfunk

Markt 6 • 01454 Radeberg • Mo. - Fr. täglich geöffnet



Tipps & Termine

DIAKONIE KAMENZ Diakonisches Werk Kamenz e. V. **Suchtberatung in Radeberg**

In der Außenstelle Radeberg beraten wir Suchtkranke und Suchtgefährdete, deren Angehörige und andere interessierte Personen vorrangig bei Fragen in Bezug auf Alkohol und illegale Drogen. Sie werden beraten von Frau Wehner, Dipl.-Sozialpädagogin, jeweils montags 8.00-11.00 Uhr, dienstags 8.30-12.00 Uhr und 12.30-18.00 Uhr, mittwochs 10.00-14.00 Uhr sowie donnerstags 8.00-12.00 Uhr. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet in der Beratungsstelle um 9.00 Uhr ein Frühstück für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige statt. Sie finden uns im Bürgerhaus Radeberg, Bruno-Thum-Weg 2. Während der Sprechzeit sind wir erreichbar über Tel. 03528/41 33 07 bzw. Fax 03528/41 83 67. Für Rückfragen und Terminabsprachen können Sie sich außerhalb der Sprechzeiten wenden an: Suchtberatungs- und -behandlungsstelle im Diakonischen Werk Kamenz e. V., Fichtestr. 8, 01917 Kamenz, Tel. 03578/38 54 30, Fax 03578/38 54 31.

Taubblindendienst in Radeberg

Herzlich willkommen zur Hausmusik "Serenade im Grünen". Am Mittwoch, dem 1. Juli 2015 begrüßen wir Sie um 19 Uhr im neu sanierten Spatzenhof im Botanischen Blindengarten. Es erwartet sie ein "bunter Blumenstrauß" an konzertanter Musik vom Barock bis zur Romantik. Karl-Heinz Weigel: Oboe; Alexandra Weigel: Flügel; Eintritt frei, um eine Spende für die Arbeit des Taubblindendienstes wird gebeten.

Taubblindendienst

35. Thalfest

Sonnabend, 4. Juli 2015, 16 Uhr auf der Festwiese des Seifersdorfer Tales (bei Regen in der Kirche Seifersdorf bei Radeberg): In Reichardts Garten; Lieder, Chöre und Texte von Johann Friedrich Reichardt (1752-1814)

Vocal Concert Dresden | Leitung: Peter Kopp; Kornél Magvas Lesung | Elke Jahn Gitarre - Eintritt: Vor dem Konzert gibt es um 13 Uhr eine Führung durch den Landschaftsgarten; Treff ist 13 Uhr an der Marienmühle.

Vorstands des Seifersdorfer Thal e.V.

Seeligstädter Heimatverein feiert zehnjähriges Bestehen

Am Sonntag, den 28. Juni ab 14:30 Uhr laden die Mitglieder des Seeligstädter Natur- und Heimatvereins zur zehnjährigen Geburtstagsfeier ins Erbgericht Seeligstadt ein. Das Sommerfest startet mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Ab 16 Uhr singt der "Harry-Kaiser-Männerchor Radeberg" unter Leitung von Gerd Reichhard heitere und romantische Lieder. Neben Werken von Schütz, Weber und Schumann erklingen vertraute und auch neu entdeckte Gesänge von weiteren Komponisten, die ebenfalls an Elbe und Röder wirkten. Das Doppelquartett "Röderls" lockert das Programm mit heiteren Liedern auf. "Wir freuen uns auf interessierte Gäste, die mit uns gemeinsam einen schönen Nachmittag erleben möchten. Gleichzeitig freuen wir uns über jeden Besucher unserer Heimatstube, die ebenso geöffnet sein wird", so Ivette Kühne, Vorsitzende der Seeligstädter Natur-

Ilko Keßler, Natur- und Heimatverein Seeligstadt

Sommerfest in Kleinwachau

Am 4. Juli 2015 finden in Kleinwachau das Sommerfest und der Kirchspieltag Radeberger Land statt. Da sich momentan die große Baustelle im Kleinwachauer Areal befindet, wird vorwiegend an der Behindertenwerkstatt und der Förderschule gefeiert. Beginnend ab 13.30 Uhr mit einem Festgottesdienst auf der Bühne an den Kleinwachauer Werkstätten. Ab 16.30 Uhr spielt dann das Blue Moon Tanzorchester. Am Abend ist die Jindrich Staidel Combo im Konzert zu erleben. Neben diesen Highlights gibt es den ganzen Nachmittag über vielfältige Mitmachaktionen für Jung und Alt, so z. B. Kutschfahrten mit dem Rollstuhlkremser, Pferdereiten, Sport- und Spielangebote bis hin zum Basteln und Schminken für Kinder. Interessierte Besucher können in der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen und in der Förderschule Führungen nutzen und einen Blick in den Alltag Kleinwachaus werfen. Natürlich werden auch Produkte aus den Kleinwachauer Werkstätten im neuen Werksverkauf vor Ort angeboten. Für das kulinarische Wohl ist den gesamten Tag über in verschiedenen Kaffeestuben und Imbissständen gesorgt. Der Eintritt ist sowohl am Tag als auch bei dem Live-Konzert frei.

Patricia Wachsmuth

"Feuer und Flamme"

So heißt der gemeinsame Gottesdienst mit Johannisfeuer, der von den sechs christlichen Radeberger Gemeinden tradi-

tionell am Freitag nach dem Johannistag (24. Juni) gefeiert wird. Und so wird am Freitag, den 26.06.2015 um 19 Uhr herzlich zum Mitfeiern in die evangelisch-lutherische Stadtkirche eingeladen.

Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung

Sommerzeit ist Reisezeit - viele von uns sind in den Ferien unterwegs. Wer seine Fahrt mit Gottes Segen antreten möchte, kann am Sonntag, den 28. Juni nach dem 10-Uhr-Gottesdienst in der katholischen Pfarrgemeinde St. Laurentius seinen rollenden Untersatz segnen lassen. Nicht nur die Autofahrer, sondern auch die Besitzer von Motorrädern, Fahrrädern, Skateboards, Bobby Cars, etc. sind zur Fahrzeugsegnung willkommen. Los geht's ca. 11 Uhr im Pfarrgarten bzw. auf der angrenzenden Straße des Friedens.

Schloss Klippenstein Radeberg

9. Juli – 20. September 2015 Sonderausstellung: Der »Ökologische Fußabdruck«: Mach den ersten Schritt! Eine Wanderausstellung des Sächsischen

Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft

Der »Ökologische Fußabdruck« veranschaulicht, wie viel Fläche jeder Einzelne durch seinen persönlichen Lebensstil beansprucht. An den Bereichen Wohnen, Mobilität, Ernährung und Konsum wird er in unserem Beispiel gemessen. Damit fungiert der »Ökologische Fußabdruck« als ein Indikator der Nachhaltigkeit. Für die Errechnung des persönlichen Fußabdruckes müssen Fragen zu den genannten Themenbereichen beantwortet werden. Am Ende erhalten Sie eine kleine Einschätzung zu Ihrem Fußabdruck. Die Ausstellung wird komplettiert durch 4 Tafeln und Würfel, die Sitzgelegenheit und Ratgeber zugleich sind. Mit ihrer Beschriftung machen sie auf besondere Weise auf die kleinen und großen Einsparpotenziale im täglichen Leben aufmerksam. Goodbye Stand-By, Urlaubsziel: CO2-Reduktion, Gurke der Region und Wiederverwenden statt verschwenden sind 4 von 16. Bei einer weltweit biologisch produktiven Fläche von 11,2 Mrd. Hektar (ha) und einer Weltbevölkerung von derzeit ca. 6,5 Mrd. Menschen stehen für jeden 1,8 ha zur Verfügung. Das würde bedeuten, wir bräuchten schon heute 3 Planeten vom Typ Erde.

Schloss Klippenstein Schloßstr. 6, 01454 Radeberg

Hallo Menschen mit Herz! Fußball gegen Krebs, Kinder helfen Kindern

Am 04.07.2015 lädt der SV Liegau-Augustusbad zum 1. Spenden-Kinder-Fußballturnier ab 9.00 Uhr auf dem Sportplatz nach Liegau-Augustusbad ein. Für alle Kinder gibt es neben dem Fußball auch Hüpfburg, Kinderschminken, Steet-Soccer usw. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei Fragen wenden Sie sich via E-Mail: uwe-jack@hotmail.de oder via Handy: 01520 3791289 an Herrn Uwe Jacob

SV Liegau-Augustusbad, Nachwuchsabteilung

"Gitarrenträume von Bach bis Clapton"

In der katholischen Pfarrkirche St. Laurentius, Dresdener Str. 31, gibt es am Samstag den 04.07.2015 um 19.00 Uhr ein Solokonzert mit Gitarrenmusik aus drei Jahrhunderten. Zu Gast ist der Kölner Gitarrist Karl-Heinz Nicolli. Zum Abendkonzert sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten. www.nicolli-gitarre.de

Silbernes Priesterjubiläum

Am 30.Juni 1990 wurde Gerald Kluge, Pfarrer der Katholischen Gemeinde St. Laurentius, zum Priester geweiht. Der Festgottesdienst zum silbernen Priesterjubiläum wird am Sonntag, den 05.07.2015 um 10 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Laurentius gefeiert.

Mit dem Fahrrad vier Wochen quer durch das Heilige Land

Über seine Radtour durch Israel berichtet am 01. Juli 2015. 15:00 Uhr im Haus der Adventgemeinde Radeberg, August-Bebel-Str. 7, Herr Detlef Hummel aus Dresden. Alle, die es interessiert, sind herzlich zu dem Bildvortrag und einem Kaffeetrinken eingeladen!

Lothar Reiche

Seniorenclub Lomnitz Veranstaltungen im Juni 2015

Montag, den 15. 6. 2015, 14.00 Uhr: Kaffeeklatsch Wir marmorieren Kerzen – bitte weiße Kerzen mitbringen Montag, den 22.6.2015, 14.00 Uhr: Kaffeeklatsch; Vortrag von Frau Prokopetz: "Neue Gesundheitstipps aus der Natur" Meldungen bitte bis 19. Juni bei Frau Reuter (53831) oder Frau Jungnickel (72259)

> Allen Senioren und Gästen wünschen die Betreuerinnen schöne Stunden.

Danksagung

Der Glaube tröstet, wo die Liebe weint.

Noch tief bewegt von der überaus großen Anteilnahme beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa und Opa

Frank Knöfel

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie meinen Arbeitskollegen der Praxis Dr. Schumann.

Ein besonderer Dank geht an die Geschäftsführung und den Mitarbeitern der SICK Engineering GmbH, die Pastorin Wollbrück und das Bestattungshaus Winkler.

In Liebe und Dankbarkeit: Ehefrau Bärbel

Töchter Beate und Anja mit Familien

Radeberg, 19. Juni 2015

Gehofft, gekämpft und doch verloren.

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen, ist voll Trauer unser Herz; Dich leiden sehen und nicht helfen können, das war der größte Schmerz. Dein Herz hat aufgehört zu schlagen, du wolltest gern noch bei uns sein. Schwer ist dieser Schmerz zu tragen,

denn ohne dich wird vieles anders sein.

Wir vermissen Dich.

Berlind Nitschke

27.11.1960 - 19.06.2015

Uns bleiben Erinnerung, Liebe und Dankbarkeit Ihr Ehemann Peter Ihre Kinder Dirk und Mandy mit Mario Ihre Lieblinge Justine-Ann und Domenik Ihre Mutti und Geschwister mit Familien Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 07.07.2015, 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante, Frau



Lieselotte Karsch

und Freunden für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten

Ute Rüdrich, der Praxis Dr. Müller, Herrn Pfarrer Roth, dem Kirchenchor, dem Bestattungsinstitut Uwe Schuster sowie der Gärtnerei Schneider.

> In stiller Trauer: Sohn Wolfgang mit Familie

Tochter Renate mit Familie Schwiegertochter Christine mit Familie

Arnsdorf, im Juni 2015



-Leheis Inhaber: R. Tschirner Radeberger Str. 9, 01454 Wachau

2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.) Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung

ofür Rollstuhltransport Krankenfahrten

03528 447362



BESTATTUNGSINSTITUT DENKERT Inh. Jürgen Schilder 03528/41 93 938 **RADEBERG**



Bestattungsinstitut Uwe Schuster fachgeprüfter Bestatter **Arnsdorf**

Hauptstraße 11 iederzeit erreichbar: © 035200/ 2 46 74

WINKLER

Bestattungshaus



im Familienunternehmen Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden

auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Mietwohnungen 2-Raum-WE Ringweg 6 OT Großerkmannsdorf 1. OG rechts, ca. 50 m² Wfl., Balk., **275** € p.M. zzgl. NK, Kaution **550** €, Bauj. 1972, Gasheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 121 kWH/m²a, WW-Aufbe-

reitung über elektr. Boiler,

Vermietung ab

01.09.15 möglich

RADEBERG

Garchinger Str. 3 2. OG links, ca. 65 m² Wfl. m. Balk., 275 € p.M. zzgl. NK, Bauj. 1991, Fernwärmeheizung. Verbrauchsausweis,

3-Raum-WE 3-Raum-WE Schwabacher Allee 6

Oberstraße 15

01454 Radeberg

2. OG links, ca. 64 m² Wfl. m. Balk., 265 € p.M. zzgl. NK, Bauj. 1992, Fernwärmeheizung. Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch Endenergieverbrauch 103 kWh/m²a. 102 kWh/m²α, Vermietung ab

Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33

Vermietung ab 01.10.15 möglich 01.08.15 möglich Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!

Bauland in verschiedenen Größen! Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung! die Radeberger
Seite 7 26. Juni 2015

SafetyCheck 2015: Kostenfreier Fahrzeugcheck für junge Fahrer

Berlin, 8. Juni 2015: Vom 8. Juni bis zum 17. Juli 2015 können junge Autofahrer ihr Fahrzeug kostenfrei einem Sicherheitscheck unterziehen. Möglich macht dies die Aktion "SafetyCheck", die von DEKRA und der Deutschen Verkehrswacht (DVW) zum neunten Mal durchgeführt wird. Schirmherr ist Bundesverkehrsminister Alex-

Kostenloser Reifensicherheitscheck

Jetzt vor den Ferien!



Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528 / 44 31 23



Komplettservice rund um's Auto

- Reparaturen aller Pkw und Transporter
 günstige Reifen Klima-Service Ersatzteile u.
 Reparatur für Simson und MZ TÜÄV/AU
 - Unfallschätzstelle Unfallinstandsetzung
 Werkstatt-Ersatzwagen Motordiagnose
- Scheibenservice Karosseriebarbeiten Durchsichten

KFZ-Serive-Gallinger - Meisterbetrieb Tina-von-Brühl-Str. 39 – 01454 Wachau OT Seifersdorf

Telefon/Fax 03528/41 28 15 - Funk 0173/3 75 77 00 **Autoservice Kummer**

HUTOSETVICE KUMMER
KFZ Meisterbetrieb - Freie KFZ-Werkstatt

Dr.-Albert-Dietze Str. 9a 01454 Radeberg

Tel. 03528 41 23 42

URLAUBSCHECK - 25 € zzgl. Materialkosten! Vertrauen ist gut - Kontrolle ist besser!



Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen.

++ Karosserie +++ Mechanik +++ Klimaservice ++
+++ Reifen +++ u.v.m. +++

Seifersdorfer Str. 27a 01465 DD-Schönborn Tel. 03528/443540 Mobil: 0172/6036250

GROSS IN MODE. KLEIN IM PREIS.





Space Star Klassik Kollektion 1.0 MIVEC 5-GANG

8.490 EUR

Abb. zeigt Space Star Klassik Kollektion+ 1.2 MIVEC CVT

Der Space Star Klassik Kollektion bietet viel Platz im Innenraum, kompakte Maße und den kleinsten Wendekreis seiner Klasse. Ausgestattet ist der Trendsetter mit Klimaanlage, Radio-CD-/MP3-Kombination, Zentralverriegelung mit Fernbedienung u.v.m.

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie Verbrauchswerte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007: Space Star Klassik Kollektion 1.0 MIVEC 5-Gang Gesamtverbrauch (I/100 km) innerorts 5,0; außerorts 3,6; kombiniert 4,2. CO₂-Emission kombiniert 96 g/km. Effizienzklasse B. Space Star Klassik Kollektion+ 1.2 MIVEC CVT Gesamtverbrauch (I/100 km) innerorts 4,6; außerorts 3,8; kombiniert 4,1. CO₂-Emission kombiniert 95 g/km. Effizienzklasse B.

Autohaus Gierth GbR
Pillnitzer Str. 18
01454 Radeberg
Telefon 03528/443847
http://www.autohaus-gierth.de



ander Dobrindt. Der SafetyCheck ist unabhängig von der Hauptuntersuchung. Auf den Prüfstand kommen Räder und Reifen, Bremsanlage, Fahrwerk und Lenkung, Licht und Sicht sowie Sicherheit und Umwelt. All diese Fahrzeugteile und Sicherheitsaspekte überprüfen die Experten kostenfrei, schnell, einfach und unbürokratisch. Einzige Voraussetzung ist das Alter des Fahrers: Er/sie darf nicht älter als 24 Jahre sein.

Mit der Aktion möchte die DVW das Bewusstsein für die technische Sicherheit des Fahrzeugs schärfen. "Junge Fahrer sind im Straßenverkehr doppelt gefährdet", erläutert Prof. Kurt Bodewig, Präsident der DVW und Bundesminister a.D. "Sie besitzen wenig Erfahrung am Steuer und können gefährliche Situationen nicht richtig einschätzen. Außerdem fahren sie oftmals ältere Autos, die eher technische Mängel aufweisen als neuere Modelle. An diesem Punkt setzt unsere Aktion an."

Ziel ist, das Unfallrisiko von jungen Fahrern zu verringern. Die Statistik belegt die Notwendigkeit: Im Jahr 2013 waren rund 15 Prozent aller Verkehrstoten im Alter von 18-bis 24 Jahren. Bezogen auf eine Million Einwohner ihrer Altersgruppe sind die jungen Erwachsenen mit 77 Getöteten die am meisten gefährdete Altersgruppe.

Im vergangenen Jahr nahmen knapp 16.000 Pkw-Fahrer am SafetyCheck teil. Über 70 Prozent der Teilnehmer kamen zum Check mit einem Auto, das acht Jahre oder älter alt war. Mehr als drei Viertel der Fahrzeuge (75,3 Prozent) wiesen sicherheitsrelevante, technische Mängel auf. Es zeigte sich ein signifikanter Zusammenhang zwischen Mängelquote und Alter des Fahrzeugs. Weitere Informationen erhalten Sie unter: http://www.dekra-safetycheck.com/

Die Deutsche Verkehrswacht gehört zu den ältesten und größten Bürgerinitiativen Deutschlands. Seit ihrer Gründung 1924 arbeitet sie für mehr Sicherheit und weniger

Unfälle auf unseren Straßen – heute mit mehr als 60.000 ehrenamtlich Engagierten. Sie informieren, beraten und trainieren mit Verkehrsteilnehmern jeden Alters sicheres Verhalten im Straßenverkehr. Die Zielgruppenprogramme der DVW erreichen rund 2,7 Millionen Menschen pro Jahr. Die DVW finanziert ihre Aktionen und Programme mit Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsoring.

DeutscheVerkehrswacht



Sport im Rödertal

wird Ihnen präsentiert von:



Schulabschluss, Junggesellenabschied, Geburtstagsgeschenk uvm.

www.Textilveredelung-Radeberg.de

SG Ullersdorf - Nachträglicher Spielbericht SV Pohla-Stacha – Frauen 1:6 / Erfolgreicher Start in die Rückrunde

Zum Rückrundenstart war man zu Gast bei Pohla/Stacha. Nach dem haushohen Sieg im Hinspiel wollte man natürlich auch das Rückspiel positiv gestalten – und das ging am Anfang fast besser als erwartet. In den ersten zehn Minuten kam die Heimmannschaft mit dem schnellen Spiel der Gäste überhaupt nicht zurecht und kassierten folgerichtig gleich zwei Tore. Zweimal war es N. Lehmann, die nach einem Doppelpass mit A. Cerny einnetzte. (3./7.) Danach hielt Pohla etwas besser dagegen, aber sie konnten nichts dagegen tun, dass Ullersdorf zu zahlreichen Möglichkeiten kam. Wie so oft nutzte man diese nicht, um das Spiel eventuell schon frühzeitig zu entscheiden. Nach einem eigenen Angriff ließ man schon fast arrogant gleich 4 Spielerinnen von Pohla gegen zwei Verteidigerinnen durchlaufen, fol-

gerichtig kam der 1:2 Anschlusstreffer. (33.) Nur zwei Minuten später hatte man großes

Glück, als die Angreiferin der Heimmannschaft das leere Tor nicht traf und den Ausgleich markierte. Quasi mit dem Pausenpfiff gab es noch mal einen Freistoß für die Gäste an der Mittellinie. Die Torfrau trat diesen direkt vors Tor, wo die Gegnerische Torfrau leicht irritiert wurde und sich den Ball fast selbst ins Netz legte. 1:3 (40.) In der Pause erholte man sich von den Strapazen der letzten Minuten und der Wärme. Man wertete die Geschehnisse aus und versuchte in Hälfte zwei wieder so zu beginnen wie am Anfang. Die spielerisch klar überlegenen Gäste aus Ullersdorf drängten Pohla in die eigene Hälfte und erarbeiteten sich weiter Chance um Chance. Nach einem Doppelpass zwischen H. Junghans und A. Cerny legte diese den Ball mit der Hacke durch zwei Verteidigerinnen durch, sodass N. Lehmann plötzlich ganz allein vorm Tor stand, doch sie zielte zu präzise und der Ball rollte, nachdem er den rechten Pfosten traf, auf der Linie entlang gegen den linken Pfosten und danach sprang dieser der sichtlich erleichterten Torfrau in die Arme. (47.) Nach einem erneuten Doppelpass zwischen A. Cerny und N. Lehmann, die sich heute fast blind verstanden, traf N. Lehmann ohne Mühe zum 1:4 (49.) Bis zur 60. dauerte es nun und ja es war fast wieder die selbe Situation, als N. Lehmann nach einem Doppelpass mit diesmal H. Junghans das 1:5 erzielte. Das Ergebnis hätte deutlich höher ausfallen können, wenn nicht sogar müssen, doch das schönste kommt bekanntlich zum Schluss. Ein krönender Abschluss war der letzte Spielzug, als man das Spiel von hinten aufbaute. A. Sobczik verteilte den Ball von links auf die rechte Seite, wo H. Junghans Richtung Grundlinie lief. Nach einer mustergültigen Flanke kam A. Sobczik aus vollem Lauf eingesprungen und köpfte das Ding unhaltbar in den Winkel. "Lehrbuch auf Seite 13, dies war ein perfekter Angriff" freuten sich beide Trainer und der Rest der Mannschaft. Aufstellung: S. Schulze (Torfrau), A. Sobczik, C. Unger, H. Junghans, N. Lehmann, M. Unger, A. Cerny, S. Hauke, C. Bock, K. Watschke

Weitere Ergebnisse:

 Sa 20.06.
 1. Männer – TSV Graupa
 0:0

 So 21.06.
 Frauen – Großharthau
 9:1

Jacqueline Krüger, Schriftführung SG Ullersdorf e.V. - www.sg-ullersdorf.org

(Saisonende)

(Saisonpause)

RSV - Abteilung Fußball

D-Junioren sind Staffelsieger und steigen auf



Am 14.06.2015 traten die D-Junioren des RSV gegen den Post SV Dresden auf heimischen Boden an. Mit einem Ergebnis von 12:5 gewannen die Radeberger nicht nur das letzte Spiel der Saison, sondern holten sich gleichzeitig den Staffelsieg, als Stadtmeister in der Stadtliga B. Als einzigste Mannschaft in der Abteilung Fußball vom RSV steigen somit die D-Junioren in die Stadtoberliga auf. Stolz gingen die Kicker mit ihrer Urkunde und den Medallien vom Rasen.

RSV, D-Junioren

Aktion Verbandkasten geht weiter

Nachdem einige Hundert Verbandkästen gesammelt und verteilt wurden, gilt ein ganz großes Dankeschön allen fleißigen Helfer, die unsere Aktion bisher unterstützt haben. Kästen gingen nach Rumänien (Siebenbürgen), in syrische Flüchtlingslager in der Türkei und über den "Tschernobyl Verein Radeberg" in diese Region. Im April konnten wir die Hilfsaktion von Radeberg in die Ukraine mit 6 Bananenkisten voller Verbandkästen unterstützen. Da noch immer in den Krisengebieten ein großer Bedarf an Verbandsmitteln besteht, wollen wir diese Aktion weiterführen. Und da alle Verbandkästen in Kfz, die nicht der aktuellen Norm DIN 13164 entsprechen, ausgetauscht werden müssen, bitten wir: Werfen Sie Ihren "alten" Verbandkasten nicht weg, sondern spenden Sie ihn. Sie helfen damit Menschen in Not. Annahmestelle für die Verbandkästen bleibt das Bürgerbürger im Rathaus.

Dr. H. Kirschner und G. Loose

ANZEIGE

Zeiss I.- Scription – Deutschland macht den Nachtsehtest Zeiss I.-Scription Center –

Hahmann Optik GmbH Langebrück / Pulsnitz

Wie gut sind Ihre Augen im Straßenverkehr?

Schätzungsweise 3,5 Millionen deutsche Autofahrer sitzen ohne ausreichende Sehleistung am Steuer und mehr als die Hälfte wissen es nicht einmal - schätzen die Automobilverbände.

Dies ist um so schlimmer da die Anzahl der von Sehschwachen verursachten Unfälle um 70 % höher liegt als bei Fahrern mit guter Sehschärfe.

Egal wie man die Sache dreht, jeder nimmt über 90 % aller Informationen auch im Straßenverkehr über seine Augen auf. Prüfen Sie mit folgendem kleinen Test Ihre Augen.

- Verlangsamen Sie manchmal die Fahrt, um Straßenschilder lesen zu können?
- 2. Können Sie bei normalem Abstand das Nummernschild des vorausfahrenden Autos erkennen?
- 3. Kommt es vor, daß Sie beim Fahrspurwechsel von nachfolgenden Autos überrascht werden?
- Fühlen Sie sich Nachts von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet?
- Fahren Sie Nachts oder in der Dämmerung ungern Auto?
- 6. Fühlen Sie sich bei Nebel, Regen oder Schneefall übermäßig unsicherer als sonst?
- 7. Müssen Sie bei Kurvenfahrten gelegentlich die Fahrspur korrigieren trotz angemessener Geschwindigkeit.
- 8. Vergleichen Sie Ihr Sehen zwischen rechtem und linkem Auge bei stehendem Verkehr. Entdecken Sie einen Unterschied beim Sehen auf ein Schild in mindestens 10 m Entfernung?
- . Können Sie Nummernschilder vorausfahrender Autos im Sicherheitsabstand mit beiden Augen gleich gut erkennen.
- 10. Passiert es Ihnen in der Dämmerung häufiger, daß sie sich im Abstand zu Ihrem vorausfahrenden Fahrzeug verschätzen und deshalb bremsen müssen ? Beantworten Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit "JA", sollte man die Sehleistung einfach einmal testen. Vom Gesetzgeber gibt es klare Aussagen zum Sehen im Straßenverkehr. Neben dem Mitführen einer vollwertigen Ersatzbrille für den Fernbereich muss die Mindestsehleistung auf dem schlechteren Auge mindestens 70% betragen. Die Seh-

teste für den Straßenverkehr sind unkompliziert und aussagekräftig. <u>Unser Tip:</u> Testen Sie Ihre Augen am Zeiss I.-Profiler. mit Nachtsehtest. Egal ob Brillengläser oder Kontaktlinsen. Wir erreichen Sehen in neuen Dimensionen, denn dieses Gerät simuliert als einziges Messgerät das Sehen unter schlechten Lichtverhältnissen (Dämmerungssehen) und überprüft das Auge mit der sogenannten Wellenfrontmessung gleichzeitig auf versteckte Abbildungsfehler.

Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihre bisherige Korrektion und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten.

Weitere Informationen unter www.hahmann-optik-art.de.

Niels Hahmann Hahmann Optik GmbH Zeiss Relaxed Vision center 2015

Wettinstraße 5, 01896 Pulsnitz, 03595544671 Dresdner Str. 4 - 7, 01465 Langebrück, 03520170350 Königsbrücker Landstraße 66, 01109 Dresden Klotzsche, 03518900912

ANZEIGE



Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford: mehr Freiraum inklusive

DER NEUE FORD **GRAND C-MAX** AMBIENTE

2 Schiebetüren hinten, Elektr. Außenspiegel, Elektr. Fensterheber vorn & hinten, Tür-Kindersicherung, Audiosystem CD, Berganfahrassistent, ZV mit Fernbedienung uvm.

'15.990,-¹²

DER NEUE FORD **C-MAX** AMBIENTE

Audiosystem CD, Berganfahrassistent, ZV mit Fernbedienung, Bordcomputer, Elektr. Fensterheber vorn, 3 Einzelsitze hinten – einzeln herausnehmbar uvm.

Bei uns für

13.990,



Kraftstoffverbrauch (inl/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Grand C-MAX: 6,4 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,2 (kombiniert); CO_2 -Emissionen: 119 g/km (kombiniert). Ford C-MAX: 8,4 (innerorts), 5,2 (außerorts), 6,4 (kombiniert); CO_2 -Emissionen: 149 g/km (kombiniert).



01445 **Radebeul**Meißner Straße 11
Tel.: 0351 / 839 397-0
Fax; 0351 / 836 397-90
www.mgs-

raße 11 Fischhausstraße 15 839 397-0 Tel.: 0351 / 811 99 86-0 836 397-90 Fax: 0351 / 811 99 877-69 www.mgs-sachsen.de

01099 Dresden

'Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford Werke Rahmenabkommen). 'Gilt für einen Ford Grand C-MAX Ambiente 1,0-I-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS) (Start-Stopp-System). 'Gilt für einen Ford C-MAX Ambiente 1,6-I-TiVCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS).

Seite 8 26. Juni 2015 die Radeberger

LESER-BRIEFKASTEN

Rittergut Seifersdorf, Treuhand und Abwasseranschlussgebühren

Am 01. Juli 2015 soll es im Schloss Seifersdorf eine Einwohnerversammlung zum Thema "Rittergut Seifersdorf" geben. Die Pläne für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan lagen im November 2014 aus. Wenn man Veröffentlichungen in verschiedenen Presseerzeugnissen glauben kann, dann gab es in Bezug auf diese Pläne ca. 40 Reaktionen.

Das Rittergut hat eine historische Bedeutung, welche es zu erhalten gilt und das nicht durch eine "banale Bebauung" zerstört werden darf. Es gibt

gute Beispiele für gelungene Sanierungen von solchen Anlagen - u.a. Schloss und Rittergut Lomnitz in Schlesien oder Schloss Thondorf in Thüringen.

Seit über 20 Jahren verspricht der Eigentümer, dass etwas getan werden soll. Spricht man mit Seifersdorfern über das Thema, dann wird schnell deutlich, dass das Areal vom Rittergut in Seifersdorf endlich sinnvoll genutzt werden muss und die vorhandene historische Bausubstanz nicht weiterhin kaputtgehen darf. Letzte Erhaltungsmaßnahmen fanden zu DDR-Zeiten statt, als das Areal als VEG genutzt wurde. Der heutige Eigentümer erwarb das Grundstück von der Treuhand 1993. Vermutlich enthielt der Treuhand-Vertrag aus den Jahren 1992/93 Auflagen bzw. Vorgaben für eine Sanierung des historischen Gutes. So wurde in den 90er Jahren versprochen, Geld in die vorhandene Bausubstanz zu investieren. 2007 wurde ein Zwangsversteigerungsverfahren über das Rittergut Seifersdorf angeordnet, in dessen Folge die dazugehörige landwirtschaftliche Fläche einen neuen Besitzer bekam.

Insgesamt kann man sagen, dass während der gesamten Zeit von über 20 Jahren der Eigentümer keinerlei Anstrengungen unternahm, die vorhandene historische Bausubstanz zu erhalten und einer nachhaltigen Nutzung zuzuführen. Vielmehr strebte er in der Vergangenheit mehrfach an, das Areal zu veräußern bzw. in der jüngeren Zeit den Abriss der Gebäude zu veranlassen, um danach eine Zersiedlung durch eine neu zu errichtende Wohnbebauung zu erreichen. Dass damit der Charakter des Dorfes zerstört wird, spielt in den Plänen des Eigentümers vermutlich keine Rolle. Das Rittergut Seifersdorf ist historisch gewachsen und muss als Einheit mit der angrenzenden Kirche auf der einen Seite und dem Schloss mit Schlosspark auf der anderen Seite betrachtet werden. Nur sehr selten findet man heute noch derartige Anlagen in ihrer Gesamtheit. Einerseits erfreuen wir uns in anderen Orten bzw. in anderen Ländern an gut erhaltener historischer Bausubstanz, weil an dieser sehr gut das Leben in den Regionen nachvollzogen werden kann. Andererseits kann man sich dem Eindruck nicht erwehren, dass die Verantwortlichen in der Gemeindeverwaltung und beim Denkmalschutz nicht in der Lage sind, die Eigentümer von noch vorhandener einheimischer historischer Bausubstand entsprechend anzuhalten, dass diese Substanz erhalten und weiter sinnvoll genutzt wird.

Inzwischen mussten wir erfahren, dass der Eigentümer vom historischen Rittergut in Seifersdorf auch in anderen Orten große Grundstücke über die Treuhand erwarb, allerdings auch diese keiner angemessenen Nutzung zuführte. So gehörte das ehem. Hotel "Max Niklas" in Bärenfels / Osterzgebirge zu seinen Objekten. Auf dem dortigen Gelände sollte ein ähnliches Projekt wie in Seifersdorf umgesetzt werden. Allerdings geschah auch da nichts. In Bad Schandau erwarb er mehrere Häuser an der Elbstraße und hielt auch hier die Zusagen nicht ein. Es gibt noch andere Orte, die das gleiche Schicksal ereilte wie das Areal vom Rittergut seit vielen Jahren.

In Seifersdorf kommt noch ein weiterer wichtiger Umstand dazu. Der Eigentümer des Rittergutes hat über Jahre für seine Grundstücke in der Gemeinde offenbar keine Abwasseranschlussgebühren gezahlt. Ob noch weitere Gebühren wie Grundsteuern etc. dazukommen, ist derzeit ungeklärt und erfordert eine geordnete Prüfung und offene Aufklärung gegenüber den Bürgern.

Im Dezember 2012 wurde der Beschluss 12/02/12 vom Gemeinderat Wachau gefasst:

"Der Gemeinderat Wachau beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet Rittergut Seifersdorf, wie in dem vorliegenden Planentwurf festgelegt.

Weiterhin ist die lastenfreie Übertragung des Flurstückes 244 der Gemarkung Seifersdorf an die

Gemeinde Wachau zweckbindend. Mit der Übertragung des Flurstückes 244 entfallen alle bisherigen Forderungen in Verbindung mit der Rittergutsanlage Seifersdorf.

Über die Erschließung und die in diesem Beschluss enthaltenen Festlegungen hat der Erschließungsträger mit der Gemeinde Wachau einen Erschließungsvertrag abzuschließen. Dieser beinhaltet die Bankbürgschaft für die genannten Erschließungsmaßnahmen als Sicherheit.

Sollten diese Festlegungen nicht erfüllt werden, erlischt der Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes. Bis zum Abwägungsbeschluss sind diese Festlegungen zu erfüllen. Ansonsten kann der Abwägungsbeschluss nicht gefasst werden." Dieser Beschluss hatte zur Grundlage, dass die Gebäude saniert und nicht weggerissen werden. Dar-

über hinaus wird deutlich, dass der Eigentümer vom Rittergut Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Wachau hatte, deren Ursprung im Rittergut Seifersdorf liegen und deren genaue Höhe nicht beziffert wurde. Seit langer Zeit halten sich im Ort hartnäckig die Gerüchte, dass für das Rittergut selbst und andere Grundstücke des Rittergut-Eigentümers in der Gemeinde Wachau seinerzeit die Abwasseranschlussbeträge nicht entrichtet wurden. Hintergrund für den Unmut im Ort ist die Tatsache, dass die Grundstückseigentümer in den 90er Jahren hier viel Geld für Abwasseranschlüsse zahlen mussten. In der Gemeinde Wachau kam es teilweise sogar zu Zwangsversteigerungen, weil die hohen Summen für die Abwasseranschlüsse nicht aufgebracht werden konnten.

In der Gemeinderatssitzung vom 08. Oktober 2014 wurde im öffentlichen Teil eine Frage zu den Gerüchten um die nicht gezahlten Abwasseranschlussbeträgen des Rittergutseigentümers gestellt und unrichtig durch die Kämmerei beantwortet. Dass die Gerüchte den Tatsachen entsprachen, konnte im Mitteilungsblatt Bischofswerda vom 24. Oktober 2014 nachgelesen werden - Zitat: "... entgegnet das Gemeindeoberhaupt entschieden. "Auf dieser Liegenschaft lag eine Abwasserschuld in Höhe von 80.000 Euro.".

Mit dieser Aussage bestätigte Bürgermeister Künzelmann (CDU), dass auf dem Rittergut Seifersdorf eine Abwasserschuld in Höhe von 80.000 Euro lag, die der Eigentümer nicht an die Gemeinde Wachau gezahlt hat. Offen blieb bei der Antwort die Information, ob es sich bei dieser Summe um den Nettobetrag handelt, oder ob da noch Mahn- und Verwaltungsgebühren hinzugerechnet werden müssen. Sollten die 80.000 Euro der Nettobetrag sein, dann ist der Schaden für die Einwohner der Gemeinde Wachau viel höher anzusetzen. Berechtigt ist diese Frage auch unter dem Aspekt, da mindestens ein weiteres Grundstück vom Rittergutseigentümer bekannt ist, bei dem keine Abwassergebühren entrichtet wurden und die Gemeindeverwaltung es versäumt hatte, diese Forderungen im Grundbuch zu besichern. Darüber hinaus bleibt die Frage, ob der Eigentümer vom Rittergut Seifersdorf nur Abwasseranschlussbeiträge schuldete oder ob noch weitere Forderungen - beispielsweise offene Grundsteuern etc. - nicht entrichtet wurden. In Bezug auf weitere offene Beträge halten sich die Gerüchte weiterhin hartnäckig.

Es ist nur sehr schwer vorstellbar, dass es den Verantwortlichen in der Gemeindeverwaltung nicht aufgefallen sein will, dass da offene Beträge im hohen fünfstelligen Euro-Bereich zu Buche stehen. Zurück bleibt man ratlos über die bevorteilende Herangehensweise von Verantwortlichen in der Gemeindeverwaltung gegenüber einigen Wenigen. Darüber hinaus entsteht der Eindruck, dass hier Gewinne einzelner privatisiert und Kosten sozialisiert werden. Dass die Befürchtungen nicht unbegründet sind, lassen Veröffentlichungen in der SZ, Rödertal, vom 09.06.2015 vermuten – Zitat: "Ein weiterer Punkt, den die Gemeinde in den kommenden Jahren beschäftigen wird, ist die weitere Entschuldung. "Unser Ziel ist es, die Gemeinde schuldenfrei zu bekommen." Ein großer Brocken ist dabei der Eigenbetrieb Abwasser. Hier drückt ein Schuldenberg von mehreren Mil-

Insgesamt kann eingeschätzt werden, dass dieses Vorgehen der Verantwortlichen in der Gemeindeverwaltung Wachau nicht das Vertrauen in diese fördert. Bei genauer Betrachtung kann man das Desinteresse der Bürger an der Politik nachvollziehen, wenn es bereits im regionalen Umfeld zu derartigen Verwerfungen kommt.

So bleiben - neben dem unguten Gefühl, dass die Gemeindeverwaltung ihren hoheitlichen Aufgaben nicht in jedem Fall mit der erforderlichen Sorgfalt nachgeht und es nachweislich zu Un-

gleichbehandlungen gekommen ist – folgende Fragen:

Weshalb wurden im Fall der Beibringung der Abwasseranschlussgebühren in der Gemeinde Wachau bei den Bürgern derart unterschiedliche Maßstäbe angelegt? Wer übernimmt die Verantwortung für diese ungerechte Behandlung der Bürger bei den Abwasseranschlussgebühren?

Wurden Haftungsansprüche gegen die Verantwortlichen in Erwägung gezogen oder gar personelle Konsequenzen gezogen?

Gibt es tatsächlich noch weitere offene Forderungen aus dem Bereich Grundsteuer etc. an den Eigentümer vom Rittergut, die bislang nicht mit der erforderlichen Konsequenz angemahnt wurden?

Können die Einwohner der Gemeinde Wachau mit einer offenen und fairen Aufarbeitung des Themas rechnen?

Abschließend ein Ausblick in die Zukunft: Im Mitteilungsblatt Woche 20 vom 16.05.2015 – Ausgabe Radeberg konnte man unter der Überschrift "Wachau befindet sich auf Wachstumskurs" den Unterpunkt 'Gemeinde setzt verstärkt auf Touristen' nachlesen. Sanfter Tourismus kann zur Chance nicht nur für Seifersdorf, sondern auch für die anderen Orte in der Gemeinde Wachau und die Anrainerorte vom "Seifersdorfer Tal" werden. Die historische Bausubstanz vom Rittergut, dessen Stallgebäude teilweise über Kreuzgewölbe verfügen, muss neben Kirche und Schloss erhalten bleiben. Darüber hinaus gibt es erste Hinweise, dass Baumeister Karl Friedrich Schinkel nicht nur beim Schloss, sondern auch bei einigen Gebäuden vom Rittergut mit involviert war. Inwieweit Rittergutsge-



Dieses Plakat hing am Tag des offenen Denkmals 2014 einige Stunden aus, dann ließ es der Besitzer entfernen.

bäude tatsächlich nach Schinkel-Plänen erbaut wurden, diese Frage kann möglicherweise erst nach noch durchzuführenden Forschungen der Schinkel kennerin Frau Prof. Dr. Abri beantwortet werden.

die Radeberger

Die historische Bedeutung von Seifersdorf ist über einen sehr langen Zeitraum gewachsen. So stammen die Urahnen von Prinz Philipp von Edinburgh, dem Mann von Königin Elisabeth von England, aus Seifersdorf. Während der Zeit von Tina und Hans Moritz von Brühl, die im Herrenhaus auf dem Rittergut wohnten, waren zahl reiche Künstler in Seifersdorf zu Gast - dazu gehörten beispielsweise die Schriftsteller Friedrich Schiller, Johann Gottfried Herder, Christoph Martin Wieland, Theodor Körner u. a.. Carl Maria von We-

ber lud sich nach Seifersdorf ein, um hier mit Karl von Brühl (Sohn von Tina und Hans Moritz) über seine Oper ,Der Freischütz' zu sprechen, die unter der Intendanz von Karl von Brühl in Berlin uraufgeführt wurde.

Die Geschichte von Seifersdorf ist - umgangssprachlich ausgedrückt - ,ein Pfund', mit dem man wuchern könnte. Diese Geschichte richtig aufgearbeitet und repräsentiert spricht sicher viele Kulturinteressierte an - zumal bei uns die Bausubstanz noch vorhanden ist und so vieles leichter nachvollziehbar wird. Wie wollen wir künftige Generationen dafür sensibilisieren, die Geschichte zu verstehen und Kultur zu achten, wenn wir heute nicht dafür Sorge tragen, dass auch Zeitzeugen aus Stein dazugehören und erhalten bleiben müssen.

> Siegfried Malek, Dietmar Scope, Bernd Hantsche, Gerry Besser, Günter Zeeh und viele weitere Bürger

> > Fotos: Red. & Privat

Radeberger SV Abteilung Fußball

5. Radeberger **Fußballfest** 3. bis 5. Juli 2015

Liebe Freunde des Radeberger Fußballs,

zu unserem nun schon traditionellen Saisonabschluss haben wir uns neben dem Thema Fußball wieder einige musikalische und kulinarische Highlights einfallen lassen, zu denen wir Sie und natürlich alle Mitglieder, Fans, Freunde und Unterstützer recht herzlich einladen.

Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie mit uns ein sportliches und hoffentlich sonniges Wochenende auf unserer Sportanlage auf der Schillerstraße 78 in Radeberg

> Ihr André Marschner Abteilungsleiter Fußball

Freitag - 3. Juli 2015

Eröffnung durch 16.00 Uhr

André Marschner

Spiel der 16.30 Uhr Ü50 Mannschaft

17.30 Uhr Spiel der B-Jugend

Blitzturnier 19.15 Uhr

> der Alten Herren Radeberger SV, TSV Wachau, TSV Rotation Dresden,

Einheit Holsten

ab 21.00 Uhr Musik und Unterhaltung

Auftritt der *Funkengarde* ab 21.00 Uhr

Großerkmannsdorf 88

DJ Andreas Hoffmann

Disko mit der bis 2.00 Uhr Musik Box Diskothek

House Dance Electro Musik mit 2D Noiserz

& Überraschungsgästen

Sonnabend - 4. Juli 2015

9.00 - 13.00 Uhr Kleinfeldturniere der G- und E-Jugend

18.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr Kleinfeldturniere

der C- und B-Juniorinnen

1. Männermannschaft

Blitzturnier der

Radeberger SV, SG Ullersdorf TSV Wachau, EFC Stahl Eisenhüttenstadt

21.00 - 2.00 Uhr Discofox & Schlagerparty mit

der Musik Box Diskothek

22.00 Uhr

Schlagerprinzessin Anni Perka

Die besten Schlagerhits von Helene Fischer, Andrea Berg, Beatrice Egli uvm.



Sonntag - 5. Juli 2015

10.00 - 14.00 Uhr Kleinfeldturniere der F- und D-Jugend

15.00 Uhr Spiel der 2. Mannschaft Radeberger SV - USV TU Dresden



3 Tage Programm Wir danken unseren Sponsoren:

Street Soccer Court Kinderschminken Torwandschießen Hüpfburg

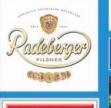
Verpflegung

Kaffee & Kuchen

Softeis

Würste und Steaks vom Grill Fassbier und alkoholfreie Getränke Cocktailbar

wohnbau









Weitere Informationen unter: www.radebergersv-fussball.de

Anzeige